



STADT GEISINGEN

364.25 / H

Gemeinderat

13. Oktober 2015

Vorlage Nr. 39

TOP 2 - öffentlich

Naturpark Obere Donau

- Antrag auf Beitritt zum Naturpark Obere Donau

Auf die Vorberatung in der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 28. Juli 2015 wird verwiesen.

Die Raumschaft Geisingen liegt bisher ohne Zugehörigkeit zwischen den Naturpark Obere Donau und dem Naturpark Südschwarzwald. Auch große Teile der Raumschaft Immendingen gehören bisher nicht zum Naturpark Obere Donau.

In einem Gespräch mit dem Geschäftsführer des Naturparkvereins Obere Donau e.V. am 20. Juli 2015, Herrn Bernd Schneck wurden daher die Voraussetzungen für einen Beitritt zum Naturpark Obere Donau erörtert. Als Vorteile werden Fördermöglichkeiten für verschiedene Projekte im Außenbereich gesehen. Fachförderprogramme (z.B. nach der Förderrichtlinie Wasserwirtschaft) stehen dabei jedoch vorrangig zur Verfügung.

Mögliche Nachteile könnten Einschränkungen sein, die sich aus dem Schutzzweck des Naturparks und den erforderlichen Beteiligungen bei Planungen und Genehmigungsverfahren ergeben. Einschränkungen für die konventionelle Land- und Forstwirtschaft sind nicht zu erwarten. Einzelheiten dazu sind in der Verordnung des Regierungspräsidiums Tübingen über Naturpark Obere Donau vom 14. Juni 2005 genannt (**Anlage 1**).

Die bisherige Ausdehnung des Naturparks Obere Donau erstreckt sich auf Teilen der Landkreise Biberach, Sigmaringen, Tuttlingen und Zollernalbkreis. Eine Übersichtskarte ist als **Anlage 2** beigefügt. Voraussetzung für einen Beitritt ist ein zusammenhängendes Naturparkgebiet, wobei nicht zwingend alle Teilorte der Raumschaft Geisingen einbezogen werden müssen. Unter dem Gesichtspunkt der Fördermöglichkeiten wäre es jedoch wünschenswert, wenn die gesamte Raumschaft Geisingen aufgenommen werden könnte.

Die Mitglieder des Naturparks müssen einen jährlichen Beitrag entrichten. Ab 01.01.2016 sind dies für Kommunen 0,32 €/ha (2.360 €) und ab 01.01.2017 0,42 €/ha (3.097 €). Gleichzeitig würde der Beitrag, aber auch der Flächenanteil des Landkreises Tuttlingen entsprechend ansteigen.

Sofern wir die Aufnahme in den Naturpark beantragen, muß dieser durch einen positiven Beschluss des Naturparkvereins unterstützt werden. Die endgültige Entscheidung liegt beim Regierungspräsidium Tübingen, welches die Verordnung über den Naturpark Obere Donau ergänzen müsste.

....

Die Gemeinde Immendingen wird den Beitritt zum Naturpark Obere Donau für ihre gesamte Gemarkung beantragen.

Der Geschäftsführer des Naturparkvereins Obere Donau e.V., Herr Bernd Schneck steht in der Sitzung für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, den Beitritt zum Naturpark „Obere Donau“ für die gesamte Raumschaft Geisingen zu beantragen.

Geisingen, 06. Oktober 2015

Walter Hengstler
Bürgermeister

Anlagen